



Tutorenprogramm an Fachhochschulen geht in die Verlängerung

Thümler: „Studierende coachen Studierende – eine Bereicherung für das soziale Miteinander“

Das Tutorenprogramm an Fachhochschulen wird um weitere fünf Jahre bis 2023 verlängert – das hat Niedersachsens Wissenschaftsminister Björn Thümler heute (Montag) im Rahmen seines Antrittsbesuchs an der Hochschule Osnabrück bekannt gegeben. Das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK) stellt zu diesem Zweck weitere 11,5 Millionen Euro zur Verfügung.

„Die Tutorien leisten einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung der Qualität von Studium und Lehre. Mit dem Programm ist eine Kultur an Fachhochschulen eingezogen, die es vorher in dieser Form nicht gegeben hat“, sagt Thümler. „Studierende coachen Studierende – unter diesem Motto sind die Tutorien nicht nur eine Bereicherung für das soziale Miteinander an den Fachhochschulen, sondern gleichzeitig für Hunderte junge Menschen ein wichtiger Baustein in der Finanzierung ihres Studiums.“

Das MWK hat das Tutorenprogramm bereits in den Jahren 2015 bis 2018 mit insgesamt rund 8 Millionen Euro unterstützt. Finanziert werden die unmittelbar anfallenden Beschäftigungskosten für die studentischen Tutorinnen und Tutoren sowie ein Verwaltungskostenbeitrag in Höhe von 20 Prozent. Die Förderung der Fachtutorien ist Teil des bundesweit bislang einmaligen Fachhochschulentwicklungsprogramms (FEP), mit dem das Land Niedersachsen den Ausbau der Studienplätze an den Fachhochschulen vorantreibt und mit sinnvollen Zusatzmaßnahmen begleitet. Thümler: „Mit der Verlängerung des Tutorenprogramms knüpfen wir nahtlos an die bisherigen Maßnahmen an und unterstützen die Fachhochschulen weiterhin dabei, mehr Studierende qualitätsgesichert zu einem erfolgreichen Abschluss zu führen.“

Nr. 54/18 Anna Anding

Pressestelle
Leibnizufer 9, 30169 Hannover

Tel.: (0511) 120-2599
Fax: (0511) 120-2601

www.mwk.niedersachsen.de
E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de